

Prof. Dr. Mirjam Schaub

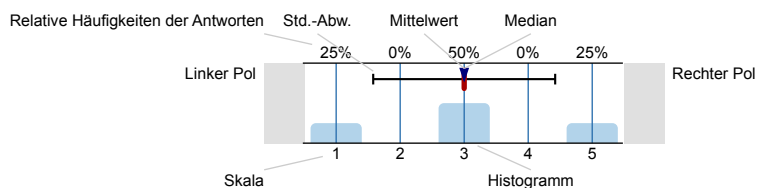
Umberto Eco gebrauchen-Eine Handreichung für Verschwörungen ()
Erfasste Fragebögen = 8



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

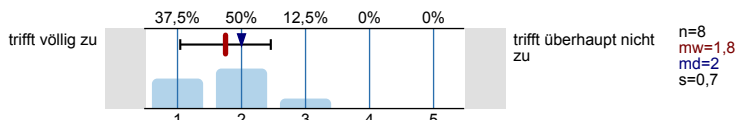
Fragestext



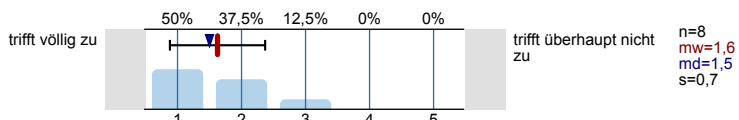
n=Anzahl
mw=Mittelwert
md=Median
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

1.

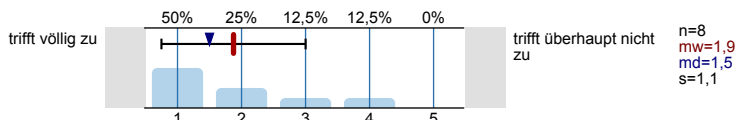
1.4) Der inhaltliche Aufbau der Veranstaltung hat sich mir erschlossen.



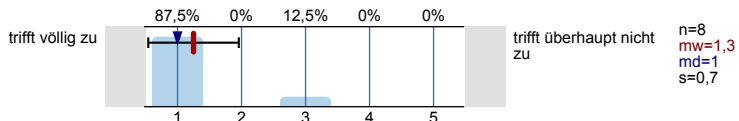
1.5) Der zeitliche Ablauf ist einleuchtend.



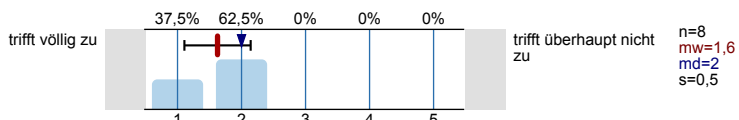
1.6) Anfänglich für mich Unverständliches wurde mir verständlich.



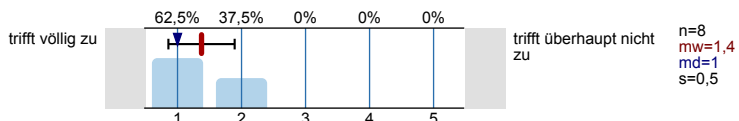
1.7) Die Dozentin/ der Dozent geht auf Fragen der Studierenden ein.



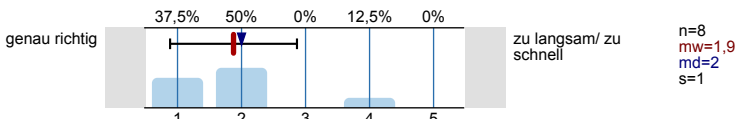
1.8) Die Dozentin/ der Dozent hat meinen Arbeitsprozess unterstützt.



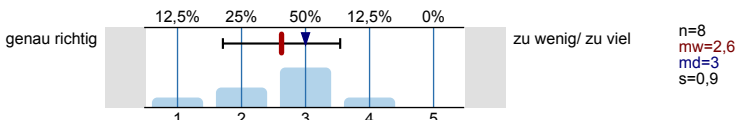
1.9) Die Dozentin/ der Dozent ist für die Probleme der Studierenden aufgeschlossen.



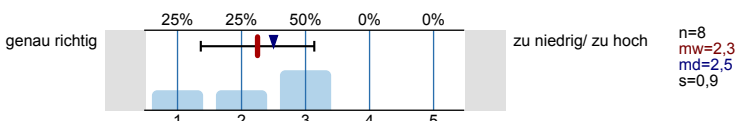
1.11) Das Tempo der Veranstaltung ist für mich:

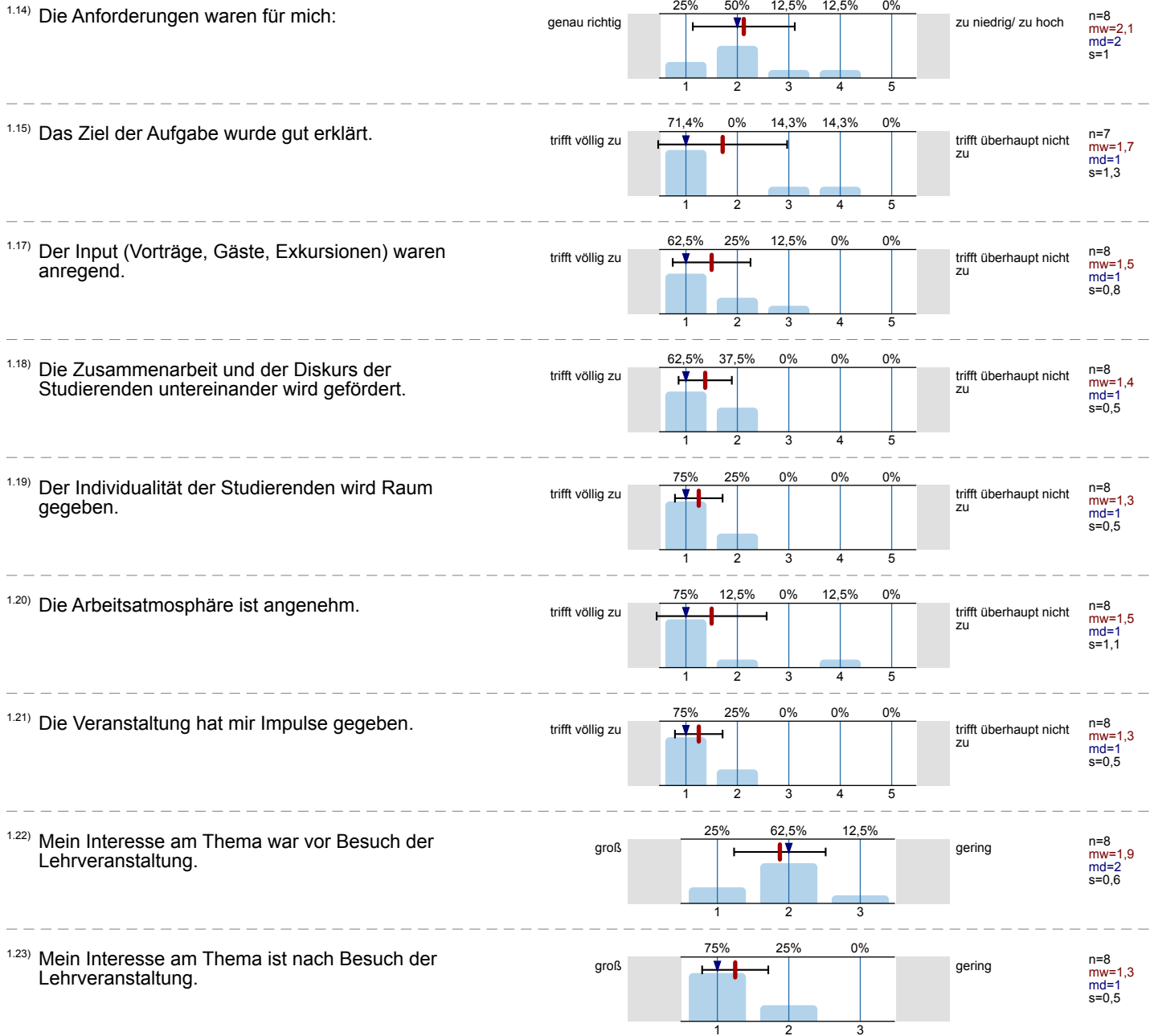


1.12) Der behandelte Stoffumfang war für mich:



1.13) Den Arbeitsaufwand fand ich:



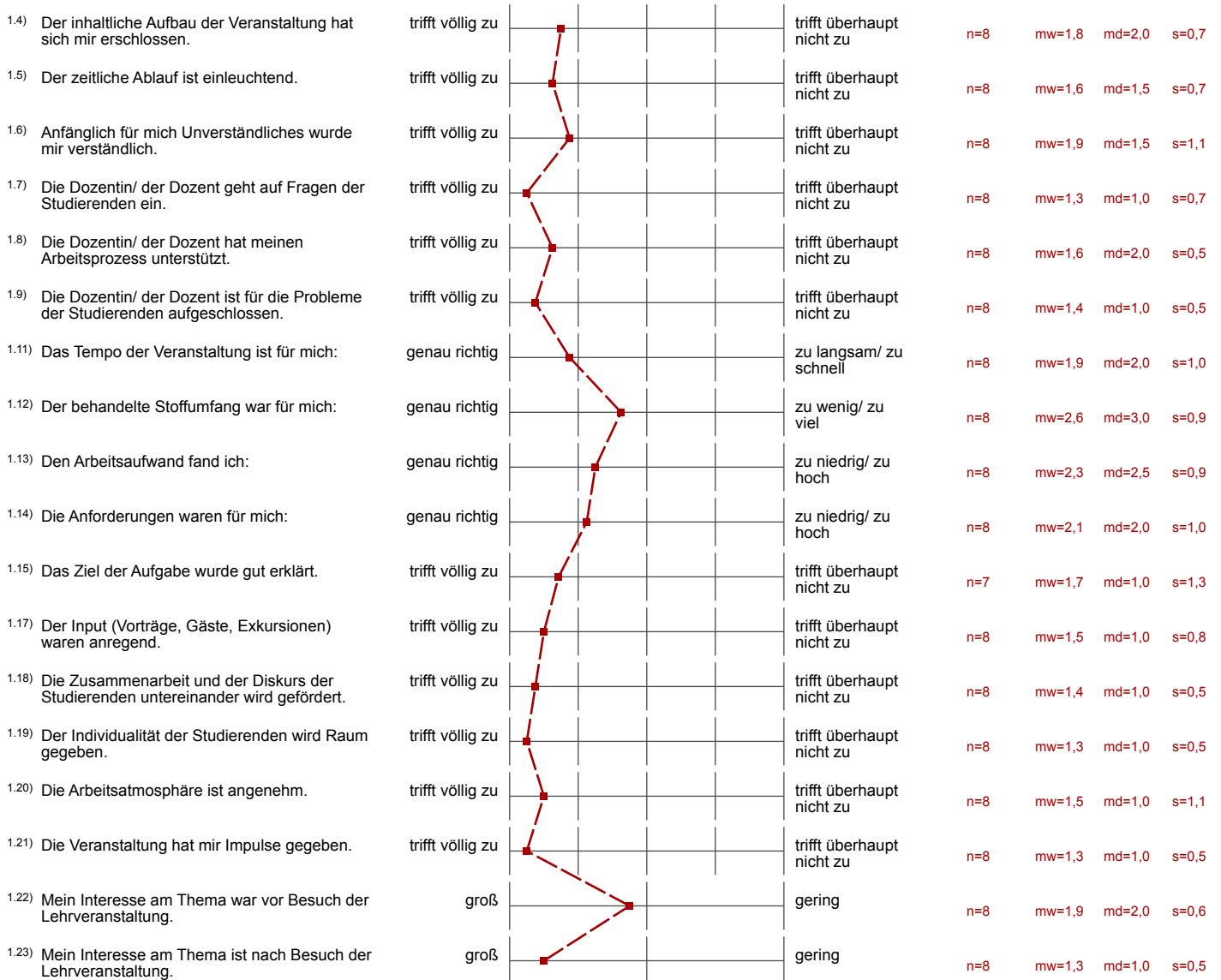


Profillinie

Teilbereich: Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Mirjam Schaub
 Titel der Lehrveranstaltung: Umberto Eco gebrauchen-Eine Handreichung für Verschwörungen
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

1.



Auswertungsteil der offenen Fragen

1.

1.1) An dieser Veranstaltung finde ich besonders gut:

- Das Thema war sehr interessant und umfangreich. Trotz des schwirérigen Online Formats wurden einige der Beteiligten zur Diskussion bewegt
- Die Aktualität zur gegenwärtigen Situation: Das Thema Verschwörungstheorien ist/war für uns alle medial präsent. Im Seminar konnten wir ansatzweise verstehen, wie diese entstehen bzw, weitergetragen werden.
- Die Auswahl der Lektüre von Umberto Eco, der aktuelle Bezug (Verschwörungstheorien), die Gespräche und Diskussionen zur Lektüre.
- Es gab einen guten und offenen Umgang mit der Unterschiedlichkeit des Wissensstands der Studenten. Frau Schaub war inmer gut vorbereitet und hat angeregt, teil einer Diskussion zu sein und in Austausch zu kommen.
- Gute Inhalte! Diskussionen und Input in gutem Verhältnis.
- Miriam Schaub ist eine sehr gute Lehrperson, die immer spannende Impulse gibt und die Inhalte gut vermittelt.
- Raum für Sichtweisen und Interpretationen zu Textinhalten Ecos.

1.2) An dieser Veranstaltung finde ich weniger gelungen:

- Die Struktur litt teilweise durch organisatorische Lücken.
- Ich hätte gerne noch mehr Zeit mit dem Offenen Kunstwerk verbracht.
- In diesem Semester fanden die Theoriekurse jede Woche statt, dies ließ mir weniger Zeit zur Vorbereitung.
- Mir hat ein wenig ein Ziel gefehlt auf das ich hinarbeite. Doch das liegt wahrscheinlich auch in der Art des themas, das es nicht möglich ist da nun ein eindeutiges Fazit zu ziehen

1.3) Meine Vorschläge zur Verbesserung der Veranstaltung:

- Ich fänd es gut, wenn die Theoriekurse nicht in den Atelierwochen stattfinden.
- Klare(re) Zielsetzung der zu erbringenden Leistungen; gerade im Hinblick auf die Struktur der Referate und die anschließende Diskussion
- Mehr ineraktive elemente um alle mehr einzubeziehen. Evtl darauf achten, das mehr aufeinander eingegangen wird, weniger sich von der vielfalt der Themen angeleitet zu schnell von dem einen ins andere wechseln. Evtl klarer festlegen, worüber in der kommenden stunde der schwerpunkt liegen sollte. Beim Zeitmanagement darauf achten, das Leute, die referate vorbereiten auch ihre Chance bekommen alles vorzutragen. Weniger zwischenfragen, da diese Sich ja auch am ende kl#ären könnten

1.10) Meine Anmerkungen zu den Fragen 1.4 bis 1.9:

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

1.16) Meine Anmerkungen zu den Fragen 1.11 bis 1.15:

- Für mich hätten es zwei Literatur-Beispiele weniger sein können, damit hätte man noch mehr vertieft auf die jeweiligen Beispiele eingeben können.

1.24) Meine Anmerkungen zu den Fragen 1.17 bis 1.21:

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.